Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 93 (2015)

Heft: 1-2

Vorwort: Editorial : wie man Freundschaften fürs Leben pflegt

Autor: Noser, Marianne

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial



Marianne Noser, Chefredaktorin

Wie man Freundschaften fürs Leben pflegt

reundinnen und Freunde, die uns ein Leben lang begleiten, sind eine grosse Bereicherung und schützen im Alter vor Einsamkeit. Zeitlupe-Redaktorin Martina Novak zeigt in ihrem Artikel auf den Seiten 10 bis 15 anhand von konkreten Beispielen, wie sich die Freundschaften dieser Personen entwickelt haben und wie sie diese über die Jahre hinweg pflegen konnten. Und im dazugehörigen Interview erklärt die Psychologin Jana Nikitin, weshalb echte Freundschaften die positivsten Beziehungen sind, die wir haben.

Arnold Koller war von 1971 bis 1986 Nationalrat und von 1987 bis 1999 Bundesrat. Nun hat der ehemalige Justizminister ein Buch geschrieben, in dem er Einblicke in die Arbeit eines Departementsvorstehers gibt. Im Interview mit Usch Vollenwyder erklärt der Appenzeller, weshalb er glaubt, dass im heutigen Parlament der Wille zum Kompromiss nicht mehr so stark verankert ist wie früher, warum er für die CVP politisiert hat und was ihn heute als dreifacher Grossvater beschäftigt.

Um ihrer Enkelin Simone die Angst vor Spinnen zu nehmen, schrieb Lisbeth Sieber die Geschichte der kleinen Spinne Mia. Simones Urgrossmutter Margarete Day malte die passenden Aquarelle dazu. Herausgekommen ist ein Buch, das auch drei Generationen miteinander verbindet. Mehr dazu auf den Seiten 22/23.

Wer hat Lust, im historischen Zug Danzig, Königsberg und die Masuren im Norden Polens zu entdecken? Die Zeitlupe-Leserreise entführt Bahnliebhaber und Naturfreunde ins Gebiet des ehemaligen Ostpreussen – ein faszinierendes Land mit einer wechselvollen Geschichte. Detaillierte Informationen zu dieser spannenden Reise lesen Sie auf den Seiten 16 bis 19.

Die Medizinseiten sind diesmal der Chinesischen Medizin gewidmet, in der Rubrik «Unterwegs» entführen wir Sie auf den Weissenstein, und als Tierthema haben wir den Eichelhäher ausgewählt. Die Geld- und AHV-Ratgeber sowie Hinweise auf die vielseitigen Tätigkeiten der Pro-Senectute-Institutionen – diesmal mit einem Curlingkurs in Schaffhausen – ergänzen das reichhaltige Januarheft.

Liebe Leserinnen und Leser, ich hoffe, dass Sie auch in dieser Zeitlupe-Ausgabe spannenden, anregenden und kurzweiligen Lesestoff finden, und wünsche Ihnen bei der Lektüre viel Spass!





Pflege, Betreuung und Haushalt

Tag & Nacht und am Wochenende; qualifiziertes, erfahrenes Personal; zuverlässig, individuell und flexibel; zu den offiziellen Pflegetarifen; von allen Krankenkassen anerkannt.

Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG Zentrale für alle Kantone D/F/I:

0844 77 48 48 www.homecare.ch

Private Spitex

Ich bin an Folgendem interessiert:
☐ Allgemeine Informationen zu den Angeboten in der Pflege
☐ Allgemeine Informationen zu den Betreuungs- und Haushalthilfe- Leistungen

☐ Inkontinenzprodukte __sanello*

☐ Bitte rufen Sie mich an

Vorname/Name

■ Mitgliedschaft

Strasse

PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

Geburtsdatum

Coupon zurückschicken an: Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land Schwarztorstrasse 69 3000 Bern 14